

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Leistungsumfang und Entgelte

1.1 Der Leistungsumfang aller Bestellungen an MIRUMEDIA ergibt sich aus dem am Tag der Bestellung erhaltenen Internet-Angebot oder einem dem Kunden schriftlich oder per e-Mail vorgelegten Angebot.

1.2. Der Kunde erkennt die ausschließliche Gültigkeit nachfolgender Bestimmungen an.

1.3 Die Nutzung des MIRUMEDIA Angebotes erfolgt zu den jeweils gültigen Entgelten gemäß den Einzelheiten des jeweiligen Angebotes, wie Sie bei MIRUMEDIA jederzeit einsehbar sind. Der Kunde erhält zu jedem Zahlungsvorgang eine Bestätigung per Post oder per E-Mail.

1.4 MIRUMEDIA behält sich eine Änderung der Entgelte und Angebotsinhalte vor. Diese werden dem Kunden mindestens vier Wochen vor Inkrafttreten an seine E-Mail-Adresse oder postalisch mitgeteilt. Erhöhungen der Entgelte oder weitreichende Änderungen der Angebotsinhalte bewirken zudem ein außerordentliches Kündigungsrecht des Kunden mit einer Frist von zwei Wochen.

1.5 Die Zahlung der Entgelte erfolgt, wenn nicht anders vereinbart, durch Rechnung. Das monatliche Pauschalentgelt wird –wenn nicht anders vereinbart- 12 Monate im Voraus entrichtet. Das einmalige Entgelt (Webdesign/ Einrichtungspauschale), sowie andere variable Entgelte für sonstige Leistungen von MIRUMEDIA sind mit Erbringung der Leistung oder unmittelbar vor Lieferung zu entrichten. Sollte dies aus Gründen, die der Kunde zu verantworten hat nicht möglich sein, so kann MIRUMEDIA die entstandenen Mehrkosten an den Kunden weiterleiten.

1.6 Der Kunde ist auch für Entgelte, die andere Personen befugt oder unbefugt über seinen Zugang (insbesondere seine E-Mail-Adresse bei MIRUMEDIA) verursachen, verantwortlich, es sei denn der Kunde hat dies nicht zu vertreten. Dem Kunden obliegt der Nachweis, dass er dies nicht zu vertreten hat.

1.7 In diesem Zusammenhang verpflichtet sich der Kunde, von MIRUMEDIA erhaltene, persönliche Passwörter und Zugangsdaten sorgfältig und vor dem Zugriff Dritter geschützt aufzubewahren sowie vor Missbrauch und Verlust zu schützen. Er stellt MIRUMEDIA von Kosten und Ansprüchen Dritter frei, die durch die Verletzung vorstehender Pflichten entstehen.

1.8 MIRUMEDIA beginnt, sofern nicht anders vereinbart, mit der Bereitstellung der Leistungen unmittelbar nach der Gutschrift der ersten Rechnungsüberweisung oder eines sonstigen Zahlungsvorganges.

1.9 Kommt der Kunde für zwei aufeinanderfolgende Monate mit der Bezahlung eines nicht unerheblichen Teils der Vergütung oder in einem länger als zwei Monate dauernden Zeitraum mit einem Betrag, der einem monatlichen Entgelt entspricht, in Verzug, kann MIRUMEDIA das Vertragsverhältnis aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Frist kündigen, oder die Internet-Präsenz bis zur Vollständigen Bezahlung fälliger Rechnungen sperren.

1.10 Sollten die, im Namen des Kunden von MIRUMEDIA beauftragten, Providern oder die DENIC e.G. oder eines Ihrer Mitglieder ihre Preisstellung oder ihr Abrechnungsmodell für die Speicherung der Internet-Präsenz des Kunden oder die Internet-Adressen selbst (sogenannte Domains) ändern, so ist MIRUMEDIA berechtigt, die Entgelte gegenüber dem Kunden mit Wirksamwerden der Änderung ohne gesonderte Fristen entsprechend anzupassen. Sollte eine derartige Anpassung erheblich sein, steht dem Kunden ein Sonderkündigungsrecht zu.

1.11 Gegen Forderungen von MIRUMEDIA kann der Kunde nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Gegenansprüchen aufrechnen.

1.12 Dem Kunden steht die Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechts oder Leistungsverweigerungsrechts nur wegen unbestrittener oder rechtskräftig festgestellter Gegenansprüche zu.

2. Bereitgestellte Inhalte, Programme und Daten

2.1 Die von MIRUMEDIA zugänglich gemachten Text-, Bild- und Tonmaterialien sowie Quellcodes und Programme (zum Beispiel CMS-Module) sind urheberrechtlich geschützt. Der Kunde hat nach Kündigung des Vertragsverhältnisses mit MIRUMEDIA somit keinen Anspruch auf Übernahme der Materialien zu einer neuen Präsenz bei einem anderen Anbieter. Zudem ist jegliche Nutzung dieser Materialien (insbesondere Vervielfältigung, Zurverfügunghaltung und -stellung) nur mit schriftlicher Genehmigung durch MIRUMEDIA gestattet. Dies gilt sowohl während als auch nach dem Vertragsverhältnis mit MIRUMEDIA.

3. Regelungen zu übergebenen Inhalten; Traffic und Datenübermittlung

3.1 Der Kunde verpflichtet sich, für seine geschäftsmäßigen Angebote Namen und Anschrift sowie bei Personenvereinigungen und Gruppen auch Namen und Anschrift des Vertretungsberechtigten anzugeben (gesetzliche Anforderung nach §6 TDG).

3.2 Der Kunde gewährleistet, dass an MIRUMEDIA übergebene Inhalte (Text, Bild, Ton, Programm-Code) und Hyperlinks nicht gegen geltendes Recht verstoßen. Dies gilt ebenfalls für den gewählten Domain-Namen. Bei Bekanntwerden einer Rechtsverletzung durch vom Kunden gelieferte Inhalte oder des Domain-Namens, ist MIRUMEDIA berechtigt, das Vertragsverhältnis aus wichtigem Grund fristlos zu kündigen. MIRUMEDIA wird in diesem Falle alle entstandenen Kosten an den Kunden weiterleiten und weitere rechtliche Schritte einleiten.

3.3 MIRUMEDIA behält sich vor, Inhalte, die das Regelbetriebsverhalten oder die Sicherheit des Servers beeinträchtigen könnten, grundsätzlich zu sperren oder deren Betrieb im Einzelfall zu unterbinden. Dies kann insbesondere die häufige und andauernde Überschreitung des zu erwartenden Traffic-Aufkommens der Seite sein. In diesem Fall wird MIRUMEDIA den Kunden umgehend nach Bekanntwerden darüber informieren und dieser kann gegebenenfalls die höheren Kosten übernehmen, fristgerecht kündigen oder in Absprache mit MIRUMEDIA durch diese die Seiteninhalte entsprechend abändern lassen.

3.4 Dem Kunden ist bekannt, dass für alle Teilnehmer im Übertragungsweg des Internets in der Regel die Möglichkeit besteht, von in Übermittlung befindlichen Daten ohne Berechtigung Kenntnis zu erlangen. Dieses Risiko nimmt der Kunde in Kauf.

4. Registrierung, Wechsel, Änderung und Kündigung von Domains

4.1 Die Verfügbarkeit der gewünschten Domain wird im Vorfeld durch MIRUMEDIA geprüft und dem Kunden mitgeteilt. Eine Gewähr für die Verfügbarkeit kann von MIRUMEDIA nicht übernommen werden. Sollte die im Vertrag festgelegte Domain widererwartend bereits vergeben sein, berührt dies den Vertrag jedoch nicht. Kunde und MIRUMEDIA werden in diesem Fall schnellstmöglich und in Absprache einen alternativen Domain-Namen wählen.

4.2 Die Anmeldung einer Domain erfolgt, sofern nichts abweichendes vereinbart wurde, als deutsche "de"- Domain. Die Daten zur Registrierung werden in einem automatisierten Verfahren ohne Gewähr an die DENIC oder an eine andere zuständige Stelle weitergeleitet. Der Kunde kann von einer tatsächlichen Zuteilung erst ausgehen, wenn der Internet-Service von MIRUMEDIA unter dem bzw. den gewünschten Namen bereitgestellt wurde. Jegliche Haftung und Gewährleistung für die Zuteilung von bestellten Domainnamen sowie für die zwischenzeitliche Vergabe an eine andere Partei sind seitens MIRUMEDIA ausgeschlossen.

4.3 MIRUMEDIA betreut während der Dauer des mit dem Kunden geschlossenen Vertrages sämtliche Domains auf der Grundlage der jeweils gültigen Richtlinien der Vergabestellen, insbesondere den Regelungen der DENIC (einsehbar unter www.denic.de). Sollten sich diese Richtlinien ändern oder sollten sich die Rahmenbedingungen für die Registrierung und Aufrechterhaltung von Domains aus anderen Gründen verändern, sind MIRUMEDIA und der Kunde bereit, ihr Vertragsverhältnis entsprechend anzupassen.

4.4 MIRUMEDIA führt die Anmeldung bzw. Registrierung von Domains im Namen und im Auftrag des Kunden durch und trägt den Kunden als Domaininhaber der jeweiligen Domain ein. Bei einzelnen Services kann ein vom Kunden abweichender Nutzungsberechtigter oder Domaininhaber benannt werden, der anstatt des Kunden Berücksichtigung findet. Dem Kunden ist bekannt, dass Name und Adresse des jeweiligen Nutzungsberechtigten bei der DENIC sowie in der RIPE-Datenbank zwingend und dauerhaft gespeichert werden und in der sogenannten "whois"-Abfrage im Internet (z.B. über www.denic.de) für ihn selbst und Dritte jederzeit einsehbar sind.

4.5 Im Falle der Beendigung des Vertragsverhältnisses kann die Domain, aber nicht die bisherigen Inhalte, von einem anderen Anbieter übernommen werden. Dies gilt nur sofern von Kunden alle Forderungen von MIRUMEDIA an den Kunden beglichen sind und die Mindestvertragslaufzeiten und Kündigungsfristen gewahrt sind.

4.6 Der Kunde erklärt sich bereit, bei Wechsel des Betreuers einer Domain, sowie Registrierung, Änderung oder Löschung einer Domain im jeweils erforderlichen Umfang mitzuwirken und hierzu notwendige Erklärungen gegebenenfalls abzugeben.

4.7 Sollte der Kunde andere Top-Level-Domains beauftragen (zum Beispiel .com, .net, .org), wird insgesamt wie vorgenannt unter Berücksichtigung der jeweils gültigen Vergaberichtlinien verfahren.

4.8 Wird die Domain-Adresse bei Kündigung von einem anderen Anbieter übernommen (sog. KK-Antrag), so berechnet MIRUMEDIA dem Kunden dafür eine einmalige Aufwandspauschale von 29,00 € zzgl. Mehrwertsteuer.

5. Verantwortlichkeit des Kunden für Inhalte und Domain

5.1 Der Kunde verpflichtet sich, auf kulturelle und religiöse Belange anderer Teilnehmer Rücksicht zu nehmen und keine gesetzwidrigen Äußerungen zu verbreiten, insbesondere nicht zu beleidigen, bedrohenden, übel nach zu reden, jemanden wegen Rasse, politischer und sonstiger Meinungen, Geschlecht oder aus sonst einem Grunde zu verunglimpfen oder verfolgen, weder in Wort, noch in Bild oder sonstigen Darstellungsmöglichkeiten. Im Rahmen der Nutzung anderer Dienste werden die geltenden internationalen und nationalen Bestimmungen und Verhaltensregeln zusätzlich gültig und müssen beachtet werden.

6. Datensicherheit, Online-Übertragungen, Suchmaschinen

6.1 Soweit Daten an MIRUMEDIA- gleich in welcher Form - übermittelt werden, stellt der Kunde Sicherheitskopien her. Für Sicherheitskopien ist MIRUMEDIA nicht verantwortlich. Die Inhalte der Internet-Präsenz werden jedoch von MIRUMEDIA nach bestem Gewissen regelmäßig gesichert.

6.2 Die angebotene Suchmaschinen-Eintragung erbringt MIRUMEDIA nach besten Möglichkeiten, jedoch ohne Gewähr für die tatsächliche Aufnahme der Internet-Präsenz in die betroffenen Suchmaschinen. Über eine Aufnahme und den Zeitpunkt entscheidet naturgemäß alleinig der Betreiber der jeweiligen Suchmaschine. Dem Kunden ist bekannt, dass die dafür angegebenen Daten (Stichwörter, Beschreibungen) im Internet übertragen werden und nach der Aufnahme in eine Suchmaschine allgemein zugänglich sind. MIRUMEDIA gibt in keinsten Weise eine Garantie ab, dass der Kunde in den Suchmaschinen aufgenommen wird.

7. Werbung auf Webseiten

7.1 Falls mit dem Betreiber (= Eigentümer) eines Internetauftrittes vertraglich geregelt, ist MIRUMEDIA berechtigt, Werbeflächen auf dem entsprechenden Internetauftritt(en) zu vermarkten. Die Abrechnung von Werbeflächen erfolgt jährlich direkt mit dem Werbenden und ist jeweils zum Jahresende des Kalenderjahres mit einer Frist von drei Monaten schriftlich kündbar. Die Laufzeit verlängert sich automatisch um 12 Monate, sofern nicht zu den angegebenen Fristen gekündigt wird.

7.2 Der Betreiber ist zur sofortigen Entfernung bzw. Deaktivierung eines Werbebanners berechtigt, wenn Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass der Werbebanner und/oder die Zielseite rechtswidrig ist und/oder Rechte Dritter verletzen. Anhaltspunkte für eine Rechtswidrigkeit und/oder eine Rechtsverletzung liegen insbesondere dann vor, wenn Behörden und/oder sonstige Dritte Maßnahmen gleich welcher Art gegen den Betreiber und/oder den Kunden ergreifen und diese Maßnahmen sich auf den Vorwurf einer Rechtswidrigkeit und/oder einer Rechtsverletzung stützen.

7.3 Sollte ein entsprechender Internetauftritt auf Wunsch des Betreibers oder vorzeitigen Auflösung des Vertragsverhältnisses aus wichtigem Grunde und/oder aus Gründen, welche MIRUMEDIA nicht zu verantworten hat, vorübergehend oder dauerhaft deaktiviert werden, ist eine Rückerstattung von Zahlungen für Werbeflächen an den Werbenden – auch anteilig - durch MIRUMEDIA ausgeschlossen..

7.4 MIRUMEDIA übernimmt auch keine Haftung für eventuelle Folgeschäden, die sich aus der kurzfristigen aber auch langfristigen Nichtverfügbarkeit eines entsprechenden Internetauftrittes ergeben könnten. Dieser Haftungsausschluss erstreckt sich insbesondere auf entgangenen Gewinn, Verlust von geschäftlichen Informationen oder von Daten. Die Haftung für mittelbare Schäden und Folgeschäden ist vollständig ausgeschlossen.

8. Empfang und Versand von E-Mails

8.1 Sollte MIRUMEDIA bekannt werden, dass der Kunde E-Mails unter Angabe seines Domainnamens rechtswidrig oder entgegen allgemein anerkannter Regeln der Kommunikation im Internet verschickt, behält sich die MIRUMEDIA vor, den Service vorübergehend oder dauerhaft zu sperren. Dies gilt ebenfalls für Übertragungen ("Postings") von werblichen oder rechtswidrigen Botschaften in öffentliche Newsgroups des Internets. Sollte MIRUMEDIA aus diesen Gründen eine Sperrung vornehmen, ist der Kunde dennoch gegenüber MIRUMEDIA leistungspflichtig.

8.2 MIRUMEDIA ist berechtigt, auf bereitgestellten POP3-Accounts (Hauptadressen für E-Mails) eingegangene E-Mails zu löschen wenn Sie binnen 60 Tagen nicht abgefragt wurden. Ist abzusehen, daß die E-Mails für solch einen Zeitraum vom Kunden nicht abgefragt werden können, so ist dies MIRUMEDIA schriftlich, telefonisch oder per Mail im voraus mitzuteilen.

9. Vertragsbeginn und -ende

9.1 Mit dem Tag der Beantragung der Domain beginnt das Vertragsverhältnis zwischen MIRUMEDIA und dem Kunden. Dieser Tag stellt, ungeachtet des Datums der Zahlung, den Beginn des Vertrags dar.

9.2 Der Abrechnungszeitraum beginnt jeweils zum Tag der Domainbeauftragung.

9.3 Der Kunde und MIRUMEDIA können das Vertragsverhältnis nach Ablauf einer einjährigen Mindestlaufzeit ohne Angabe von Gründen jährlich mit einer Frist von zwei Monaten kündigen. Ansonsten verlängert sich der Vertrag jeweils stillschweigend um ein weiteres Jahr.

9.4 Eine Kündigung bedarf zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform per Brief oder Telefax. Eine Kündigung aus wichtigem Grund kann wegen der Eilbedürftigkeit alternativ auch per E-Mail erfolgen.

9.5 MIRUMEDIA kann entgeltfreie Leistungen oder entgeltfreie Zusatzleistungen jederzeit mit einer Frist von 7 Tagen wieder einstellen. Zur Mitteilung der Einstellung genügt eine Benachrichtigung per E-Mail.

9.6 Der Kunde kann auf Wunsch zu einem anderen MIRUMEDIA-Paket mit einem abweichenden Tarif wechseln, insofern verfügbar und technisch möglich. Ein Wechsel zu einem Service mit preiswerterem Tarif ist technisch bedingt nur nach Absprache möglich. Der Wechsel zu einem Service mit höherem Tarif ist jederzeit möglich. Dabei entstehen gegebenenfalls technisch bedingte Ummeldungskosten. Bereits gezahlte Beträge der monatlichen Pauschale werden auf das neue Paket angerechnet. Die Bereitstellung der erweiterten Leistungen erfolgt schnellstmöglich, die Berechnung des erhöhten Tarifs erfolgt ab dem Termin der Umstellung. MIRUMEDIA kann aus dem Tarifwechsel resultierende Forderungen ebenfalls per Lastschrift einziehen. Gutschriften werden mit zukünftigen Leistungen verrechnet. Als Kündigungsfrist gilt zukünftig die für das neu gewählte MIRUMEDIA-Paket angegebene Frist.

10. Verfügbarkeit, Wartung

10.1 In der Regel stehen die MIRUMEDIA-Internet-Präsenzen 24 Stunden täglich an 7 Tagen in der Woche zur Verfügung. MIRUMEDIA garantiert eine Verfügbarkeit der Server und damit der Inhalte und gespeicherten E-Mail-Nachrichten von 97.5% per annum. MIRUMEDIA übernimmt demnach, technisch bedingt, keine Gewähr für die ununterbrochene Verfügbarkeit von Daten und kann die restliche Zeit für technische Arbeiten verwenden. Eine Haftung von MIRUMEDIA für durch technisch bedingte Ausfälle verursachte Datenverluste, abgebrochene Datenübertragungen oder sonstige Probleme in diesem Zusammenhang ist ausgeschlossen.

11. Technische Einschränkungen

11.1 Den Ort und die Art der Bereitstellung der Präsenz des Kunden im Netz erfolgt im Ermessen von MIRUMEDIA, solange die im gewählten Paket angegebenen Leistungen erfüllt sind. Die Bandbreite der jeweils verwendeten Server unterliegt den üblichen Schwankungen. Ein Anspruch auf eine bestimmte Bandbreite ist deshalb nicht gegeben. Fernen ist MIRUMEDIA jederzeit berechtigt, den Server, auf dem die Präsenz des Kunden liegt, zu wechseln sofern die angegebenen Leistungen des Paketes dabei erfüllt sind und die Ausfallzeit nicht die übliche Dauer überschreitet. Im Voraus bekannte Server-Ausfälle werden dem Kunden per E-Mail bekannt gegeben und wenn möglich zu Zeiten durchgeführt, an denen die zu erwartenden Seitenzugriffe möglichst gering sind.

12. Leistungsstörungen

12.1 MIRUMEDIA leistet Gewähr für die gelieferten Dienstleistungen, indem sie nach eigenem Ermessen ganz oder teilweise kostenlos nachbessert bzw. eine kostenlose Ersatzleistung vornimmt. Sollten mehrere Nachbesserungs- bzw. Nachlieferungsversuche fehlschlagen, so ist der Kunde nach seiner Wahl berechtigt, Minderung oder Wandlung zu verlangen.

12.2. Sofern sich aus diesen AGB's nicht zulässigerweise ein anderes ergibt, hat MIRUMEDIA Störungen der Präsenz des Kunden im Rahmen der technischen und betrieblichen Möglichkeiten unverzüglich zu beseitigen. Hat MIRUMEDIA die zu beseitigende Störung zu vertreten, ist der Kunde zur Minderung des monatlichen Entgeltes berechtigt. Der Kunde ist verpflichtet, MIRUMEDIA erkennbare Störungen unverzüglich, spätestens aber innerhalb von 7 Kalendertagen nach Kenntnis schriftlich oder per E-Mail anzuzeigen.

13. Eigentumsvorbehalt

13.1 Gelieferte Ware bleibt bis zur Bezahlung des Kaufpreises als Vorbehaltsware Eigentum von MIRUMEDIA.

14. Haftungsbeschränkung und Schadensersatzansprüche

14.1 MIRUMEDIA haftet nur für Schäden, die von MIRUMEDIA, ihren gesetzlichen Vertretern oder einem ihrer Erfüllungsgehilfen grob fahrlässig oder vorsätzlich verursacht werden, es sei denn, es betrifft zugesicherte Eigenschaften. Die vorstehende Haftungsbeschränkung betrifft vertragliche wie auch außervertragliche Ansprüche. Unberührt bleibt die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz.

14.2 MIRUMEDIA testet die Funktionalität und Virenfreiheit, der von Ihr erstellten Präsenzen oder gelieferter Software nach bestem Gewissen. Für entstandene Schäden haftet MIRUMEDIA nur bei durch grobe Fahrlässigkeit entstandenen Schäden. Dieser Nachweis obliegt dem Kunden.

14.3 MIRUMEDIA haftet nicht für die korrekte Funktion von Infrastrukturen oder Übertragungswegen des Internets, die nicht im Verantwortungsbereich von MIRUMEDIA oder dessen Erfüllungsgehilfen liegen.

14.4 Die maximale Haftung wird in jedem Falle auf das 1,5- fache des Auftragswertes beschränkt.

15. Datenschutz

15.1 MIRUMEDIA weist gemäß § 33 BDSG darauf hin, dass personenbezogene Daten im Rahmen der Vertragsdurchführung gespeichert werden und gegebenenfalls an beteiligte Kooperationspartner, Erfüllungsgehilfen und Dienstleister von MIRUMEDIA im notwendigen

Umfang weitergeleitet werden. Ansonsten werden personenbezogene Daten nur erhoben, verarbeitet oder genutzt, sofern der Kunde einwilligt oder eine Rechtsvorschrift dies erlaubt.

15.2 MIRUMEDIA ist berechtigt, die durch die eingerichteten, üblichen Seiten-Zugriffs-Statistiken der Präsenz des Kunden entstehenden Daten, zu speichern und auszuwerten. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt durch MIRUMEDIA nicht.

16. Sonstiges

16.1 Kostenvoranschläge sind nur in schriftlicher Form rechtsgültig und in der Höhe nur annähernd verbindlich.

16.2 MIRUMEDIA ist berechtigt, dritte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen mit der Erbringung von Teilen oder des ganzen Leistungsspektrums zu beauftragen.

16.3 MIRUMEDIA ist berechtigt, die für den Kunden erbrachte Leistung als Referenz anzugeben. Der Kunde genehmigt in diesem Zusammenhang, das MIRUMEDIA Name und Logo der Firma veröffentlichen darf.

16.4 Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen werden dem Kunden mindestens 4 Wochen vor Inkrafttreten per Email oder postalisch mitgeteilt. Sollte solchen Änderungen nicht innerhalb von einem Monat ab Zustellung widersprochen werden, gelten diese als angenommen. Erfolgen die Änderungen zu Ungunsten des Kunden, kann der Kunde das Vertragsverhältnis innerhalb eines Monats nach Zugang der Änderungsmitteilung fristlos kündigen.

16.5 Vertragsänderungen, Ergänzungen und Nebenabreden bedürfen, sofern in diesen AGB's nichts anderes bestimmt ist, zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Das Schriftformerfordernis gilt auch für den Verzicht auf dieses Formerfordernis.

16.6 MIRUMEDIA steht es frei, zur Erbringung der Leistungen im Zuge des technischen Fortschritts auch neuere bzw. andere Technologien, Systeme, Verfahren oder Standards zu verwenden, als zunächst angeboten, insofern dem Kunden hieraus keine Nachteile entstehen.

16.7 Soweit rechtlich zulässig, ist der Gerichtsstand Bad Hersfeld. Es gilt das maßgebliche Recht der Bundesrepublik Deutschland.

16.8 Sollte eine Bestimmung des Vertrages unwirksam sein oder werden oder sollte der Vertrag unvollständig sein, so wird der Vertrag in seinem übrigen Inhalt davon nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung gilt durch eine solche Bestimmung ersetzt, die dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung in rechtswirksamer Weise wirtschaftlich am nächsten kommt. Gleiches gilt für etwaige Vertragslücken.

Bad Hersfeld, 01.01. 2007